



Förderverein Vogelsbergluchs e. V.

Datenverarbeitungsrichtlinie gemäß BDSG und EU-DSGVO

Nach Art. 13 und 14 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) hat der Verantwortliche einer Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt der Förderverein Vogelsbergluchs e. V. mit dieser Richtlinie nach, sie ist Bestandteil des Mitgliedsantrages.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Förderverein Vogelsbergluchs e. V., wird durch den Vorstand nach § 26 BGB gesetzlich vertreten. Ansprechpartner als verantwortliches Vorstandsmitglied für den Datenschutz und die Datensicherheit ist der Rechner Uwe Prihoda, Falltorstraße 10, 63679 Schotten.

Die Benennung eines Datenschutzbeauftragten gem. Art. 38 EU-DSGVO ist entbehrlich, da lediglich vier Mitglieder des Vorstands mit der Verarbeitung der Daten befasst sind.

2. Umfang, Zweck und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Förderverein Vogelsbergluchs e. V. erhebt und verarbeitet im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft personenbezogene Daten (Name, Anschrift und sonstige Kontaktdaten sowie bei Lastschriftinzug die Bankverbindung). Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) EU-DSGVO, da diese Daten zur Erfüllung von mitgliedschaftlichen Rechten und Pflichten durch den Verein notwendig sind.

Die Zustimmung gilt mit der Einwilligung auf der Beitrittserklärung bzw. mit der unwidersprochenen Kenntnisnahme dieser Datenschutzrichtlinie als erteilt.

Die Vereinsmitglieder stimmen der Übermittlung der für den Einzug notwendigen Daten an das einziehende Kreditinstitut zu, wenn die fälligen Beiträge durch ein erteiltes Lastschriftmandat eingezogen werden.

Außerhalb des Vereinszwecks sowie zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erfolgt keine Weitergabe der Daten an Dritte.

Für die Kommunikation mit den Mitgliedern werden die angegebenen E-Mail-Adressen genutzt. Bei Rundmails an alle Mitglieder werden die Adressen verdeckt unter Bcc eingetragen.

3. Dauer der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die personenbezogenen Mitgliedsdaten werden für die Dauer der Mitgliedschaft im Verein verarbeitet. Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden die Daten so lange aufbewahrt, wie es ggf. aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften erforderlich ist (i. d. R. 10 Jahre). In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung der Daten eingeschränkt.

4. Rechte der Vereinsmitglieder

Vereinsmitglieder sind jederzeit berechtigt, Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu verlangen. Sie können die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen. Darüber hinaus können Vereinsmitglieder jederzeit ohne Angabe von Gründen von ihrem Widerrufsrecht Gebrauch machen und erteilte Einwilligungen mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Diese Erklärung ist schriftlich (Post, E-Mail) an den Vorstand zu richten.

Sollte ein Vereinsmitglied die Ansicht vertreten, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt, besteht das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Stand: 11.7.2019